

Karriere mit Lehre

## Elektroniker/in (Modullehrberuf)

Elektroniker/innen entwickeln, erzeugen, montieren und reparieren elektronische Geräte, Maschinen und Anlagen aller Art (z. B. Mess-, Steuer-, Regel- und Signalanlagen), mikrotechnische Produkte wie Mikrochips, Leiterplatten und Sensoren und optische Elektronik, Hochfrequenzanlagen wie Funkanlagen, Antennen- und Satellitenanlagen, aber auch Geräte der Video- und Audiotechnik sowie Telefonanlagen und andere Geräte und Anlagen der Kommunikations- und Informationstechnik und vieles mehr. Sie entwickeln elektronische Bauelemente (z. B. Leiterplatten) oder digitale Steuerungen und bauen diese in Geräte und größere Anlagen (z. B. Industrieanlagen) ein, setzen sie in Betrieb und stellen die Funktionen ein. Sie montieren und verdrahten Geräte, bestücken und löten Leiterplatten, beheben Störungen oder messen elektronische Schaltungen.

### Welche Tätigkeiten fallen in den Fachbereich von Mechatronikern?

Die Ausbildung im Modullehrberuf Elektronik umfasst verpflichtend eine zweijährige Ausbildung im Grundmodul Elektronik und eine eineinhalbjährige Ausbildung in einem der folgenden Hauptmodule:

- **Angewandte Elektronik**  
Elektroniker/innen mit Ausbildung im Hauptmodul Angewandte Elektronik entwickeln, erzeugen, montieren und reparieren elektronische Geräte, Maschinen und Anlagen aller Art wie z. B. Mess-, Steuer-, Regel- und Signalanlagen, Leiterplatten und Sensoren, Komponenten der optischen Elektronik, Hochfrequenzanlagen wie Funkanlagen, Antennen- und Satellitenanlagen, aber auch Geräte der Video- und Audiotechnik und vieles mehr.
- **Mikrotechnik**  
Elektroniker/innen in der Mikrotechnik entwickeln, erzeugen, montieren und reparieren mikrotechnische Bauteile, Komponenten und Produkte wie z. B. Mikrochips, Leiterplatten und Sensoren, Komponenten der optischen Elektronik, der Hochfrequenztechnik, der Automatisierungstechnik und Robotik oder der Fahrzeug- und Flugzeugtechnik.
- **Informations- und Telekommunikationstechnik**  
Elektroniker/innen in der Informations- und Telekommunikationstechnik entwickeln, erzeugen, montieren und reparieren informations- und telekommunikationstechnische Bauteile, Komponenten und Baugruppen. Zu diesen zählen z. B. Computersysteme, Server-Systeme und Netzwerke, Telefonanlagen und andere Geräte und Anlagen der Kommunikations- und Informationstechnik.



Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist die Website [wien.bic.at](http://wien.bic.at). Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Lehrberuf Elektronik weiterführende Informationen, wie z. B. eine aktuelle Lehrstellenbörse ([wko.at/lehrstellen](http://wko.at/lehrstellen)), eine Lehrbetriebsübersicht ([lehrbetriebsuebersicht.wko.at](http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at)) etc.

#### ▪ **Kommunikationselektronik**

Elektroniker/innen für Kommunikationselektronik entwickeln, erzeugen, montieren und reparieren elektronische Bauteile und Komponenten von Geräten, Systemen und Anlagen der Kommunikationselektronik. Dazu zählen z. B. Antennen- und Satellitenanlagen, Funkanlagen, Hochfrequenzanlagen, Telefonanlagen und dergleichen mehr.

Zusätzlich kann in einem weiteren halben Ausbildungsjahr ein zweites Hauptmodul oder eines der folgenden Spezialmodule gewählt werden:

- **Netzwerktechnik**
- **Eisenbahntelekommunikationstechnik**

#### **Welche Eigenschaften sind für Elektroniker/innen besonders günstig?**

- Handgeschicklichkeit und Fingerfertigkeit
- Technisches Verständnis
- Logisch-analytisches Denken und mathematisch-rechnerische Fähigkeiten
- Gutes Sehvermögen
- Merkfähigkeit

#### **Wie lange dauert die Lehrzeit?**

3 ½ bzw. 4 Jahre

#### **Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?**

Im Blockunterricht, 5 Wochen pro Lehrjahr.

#### **Berufsschule**

Berufsschule für Maschinen-, Fertigungstechnik und Elektronik

Apollogasse 1 | 1070 Wien

T 01/599 16-95561 | W [www.bs-mfe.at](http://www.bs-mfe.at)

#### **Welche Aufstiegschancen haben Elektroniker/innen nach der Lehre?**

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel

- Vorarbeiter/in
- Meister/in
- Abteilungsleiter/in
- Werkstättenleiter/in
- Montageleiter/in
- Selbstständigkeit

#### **Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach der Elektronik-Lehre?**

- Berufsreifeprüfung
- Befähigungsprüfung für Elektrotechnik
- Meisterkurs Mechatronik für Elektronik, Büro- und EDV-Systemtechnik (WIFI Wien)
- HTL für Berufstätige für Elektrotechnik (TGM, 1200 Wien; HTL-Donaustadt, 1220 Wien)
- Diverse Weiterbildungskurse (z. B. WIFI, bfi, betriebsintern, Firmenschulungen)

#### **Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?**

Wirtschaftskammer Wien | Landesinnung der Mechatroniker

Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien

T 01/514 50-2622 | W [www.mechatronik.at](http://www.mechatronik.at)

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft

Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien

T 01/514 50-6528 | W [www.biwi.at](http://www.biwi.at)

